

*„Bewegen und Lernen
in und mit der Natur“*

Ein Projekt des Schulfördervereins der Münsterschule Zwiefalten



Einladung

zum Schulkulturfest in Verbindung mit der offiziellen
Übergabe des grünen Klassenzimmers mit
Bewegungslandschaft

am Freitag, den 22. Juni um 17.00 Uhr auf dem Realschulgelände

Es erwartet Sie ein buntes Programm. Für Bewirtung ist gesorgt.
Bei schlechtem Wetter wird die Veranstaltung auf Freitag, den 29. Juni um 17.00 Uhr
verschoben.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Für den Schulförderverein
B. Jaeger, M. Knab-Hänle

Für die Münsterschule
M. Meng-Schwaibold

Termine

16.06.2018

Waldandacht

Kindergarten

Öffentliche Bekanntmachungen

GEMEINDE ZWIEFALTEN

Wasserwerk

Abschlagszahlung Wasserzins und Abwassergebühren zum 01. Juni 2018

Wir erinnern an die Fälligkeit der 2. Abschlagszahlung für Wasserzins und Abwassergebühren am 01. Juni 2018.

Sofern uns kein Lastschriftmandat vorliegt, bitten wir Sie um Überweisung unter Angabe des Buchungszeichens 5.8888...

Bitte zahlen Sie pünktlich, damit keine unnötigen Mahngebühren und Säumniszuschläge entstehen.

Die Höhe der Abschlagszahlung entnehmen Sie aus dem letzten Jahresendbescheid vom 08.02.2018.

Falls nach dem 08.02.2018 noch eine Änderung vorgenommen wurde, so ist die Höhe der zum 01.06.2018 fälligen Abschlagszahlung aus dieser neuesten Abschlagsmitteilung ersichtlich.

Einladung zur nichtöffentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Zwiefalten

Am Mittwoch, den 27. Juni 2018, um 19.30 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Zwiefalten eine **nichtöffentliche** Versammlung der Jagdgenossenschaft Zwiefalten statt.

Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer von Grundstücksflächen, die zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf.

Es haben nur Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Zwiefalten und deren Bevollmächtigte Zutritt. Vertretungsvollmachten, **auch für Ehegatten und Miteigentümer**, sind schriftlich mit dem nachfolgend abgedruckten Vordruck beizubringen. Der Personalausweis ist bei Aufforderung vorzuzeigen.

Einlass und Feststellung der Berechtigung der Jagdgenossen ist ab 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr. **Um rechtzeitiges Erscheinen wird gebeten**, da während des Einlasses die Stimmberechtigung geprüft und Stimmzettel ausgegeben werden müssen.

Namens des Gemeinderates lade ich die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Zwiefalten zu dieser Versammlung mit folgender **Tagesordnung** herzlich ein:

1. Begrüßung durch den Jagdvorstand (Bürgermeister)
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der durch diese gehaltenen Flächen
4. Bekanntgabe der Entscheidung des Gemeinderates vom 13. Juni 2018 zur Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft Zwiefalten auf den Gemeindevorstand (Gemeinderat)
5. Beratung der Satzung der Jagdgenossenschaft
6. Beschlussfassung nach § 15 Abs. 7 Jagd- und Wildtiermanagement zur Übertragung der Verwaltung der Jagdgenossenschaft auf den Gemeinderat
7. Beratung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages
8. Verabschiedung der Satzung der Jagdgenossenschaft Zwiefalten
9. Verschiedenes

gez. Matthias Henne, Bürgermeister
als Vorsitzender des Gemeindevorstandes

Satzungsentwurf der Jagdgenossenschaft Zwiefalten

Auf Grund von § 15 Abs. 4 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz vom 25. November 2014 (GBl. S. 550) sowie § 1 der Verordnung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Durchführung des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (DVO JWMG) vom 2. April 2015 (GBl. S. 202) hat die Versammlung der Jagdgenossenschaft am Mittwoch, den 27. Juni 2018 folgende

S a t z u n g

beschlossen:

§ 1 Name und Sitz

Die Jagdgenossenschaft führt den Namen „Jagdgenossenschaft Zwiefalten“ und hat ihren Sitz in Zwiefalten.

Verantwortlich:

Bürgermeister oder sein Vertreter im Amt

Herausgeber:

Gemeinde und Bürgermeisteramt Zwiefalten

Marktplatz 3 · 88529 Zwiefalten

T 07373 20 50 · F 07373 2 05 55

info@zwiefalten.de, www.zwiefalten.de

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG

Frauenstraße 77 · 89073 Ulm

T 0731 156 681 · F 0731 156 684

nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH

Druckstandort Münsingen

Gutenbergstraße 1

72525 Münsingen

Notrufe, Bereitschaftsdienste

Giftnotruf-Zentrale 089/19240

Ärztlicher Notfalldienst

Samstag, Sonn- und Feiertag und unter der Woche, außerhalb der Sprechzeiten 116 117

Zahnärztlicher Notdienst 01805/911640

Samstag - Montag 8.00 Uhr

Krankenhaus Ehingen 07391/586-0

Alb-Klinik Münsingen 07381/181-0

Sana Klinik Riedlingen 07371/184-0

Landkreis Reutlingen – Beratungsstelle

für Jugend- und Erziehungsfragen 07381 / 929560

Rat & Tat, Zwiefalten (mittwochs) 07373/9212640

Nachbarschaftshilfe Zwiefalten 07373/604

Sozialstation St. Martin, Engstingen 07129/932770

Hospizgruppe HPZ 07373/915998

Mobil: 0152/26368966

Feuerwehr 112

Polizei Notruf 110

Polizeirevier Münsingen 07381/9364-0

Polizeiposten Zwiefalten 07373/2823

Apothekennotdienst 01805/002963

Notdienstpläne

im Internet www.lak-bw.notdienst-portal.de

§ 2 Hinweis zur Verwendung weiblicher und männlicher Formulierungen

Um die Lesbarkeit der Satzung zu vereinfachen, wird auf die zusätzliche Verwendung der weiblichen Form verzichtet. Die ausschließliche Verwendung der männlichen Form soll deshalb explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden.

§ 3 Mitgliedschaft

1. Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen) sind alle Eigentümer der im gemeinschaftlichen Jagdbezirk gelegenen Grundstücke.
2. Die Mitgliedschaft zur Jagdgenossenschaft endet mit dem Verlust des Grundstückseigentums.
3. Eigentümer von Grundstücksflächen, auf denen die Jagd ruht oder aus sonstigen Gründen nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an.

§ 4 Aufgaben

Die Jagdgenossenschaft hat die Aufgabe, das ihr zustehende Jagdausübungsrecht im Interesse der Jagdgenossen zu verwalten, zu nutzen, auf den Zielen des JWMG (§ 2) angepasste Abschusspläne und Zielvereinbarungen über den Abschuss von Rehwild im Jagdrevier hinzuwirken sowie für den Ersatz des den Jagdgenossen etwa entstehenden Wildschadens zu sorgen.

§ 5 Organe

Organe der Jagdgenossenschaft sind:

1. die Versammlung der Jagdgenossen (§ 6),
2. der Gemeinderat (§ 10) als Verwalter der Jagdgenossenschaft.

§ 6 Versammlung der Jagdgenossen

1. Die Versammlung der Jagdgenossen wird vom Gemeinderat mindestens einmal in sechs Jahren einberufen. Sie ist einberufen, wenn dies mindestens ein Zehntel der Jagdgenossen, die mindestens ein Zehntel der bejagbaren Grundflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks vertreten, verlangt.

2. Die Versammlung der Jagdgenossen ist durch den Gemeinderat einzuberufen, wenn Entscheidungen im Rahmen des § 9 getroffen werden müssen.
3. Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossen ist vom Gemeinderat mindestens 2 Wochen zuvor ortsüblich bekannt zu geben.
4. Die Jagdgenossenschaftsversammlung ist nichtöffentlich.

§ 7 Stimmrecht und Beschlussfassung der Jagdgenossen

1. Die Abstimmung erfolgt grundsätzlich offen. Jeder Jagdgenosse hat eine Stimme.
2. Miteigentümer oder Gesamthandeigentümer können ihr Stimmrecht als Jagdgenosse nur einheitlich ausüben; die nicht einheitlich abgegebene Stimme wird nicht gezählt.
3. Beschlüsse der Jagdgenossenschaft, ausgenommen bei Wahlen, bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der bei der Beschlussfassung vertretenen Grundfläche.
4. Bei Wahlen bedarf ein Beschluss nur der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Mitglieder der Jagdgenossenschaft
5. Jeder Jagdgenosse kann sein Stimmrecht durch einen mit schriftlicher Vollmacht versehenen Vertreter ausüben.
6. Jeder anwesende Jagdgenosse oder Bevollmächtigte nach Nr. 5 kann höchstens 5 abwesende Jagdgenossen vertreten.

§ 8 Sitzungsniederschrift

1. Über die Versammlung der Jagdgenossen ist eine Niederschrift aufzunehmen, die den wesentlichen Gang der Verhandlung, den Wortlaut der gefassten Beschlüsse und das jeweilige Abstimmungsergebnis, nach Stimmen und Grundflächen, bei Wahlen nur nach Stimmen, enthält. Die Niederschrift ist vom Versammlungsleiter, der vom Gemeinderat bestimmt wird und, falls ein Schriftführer bestellt ist, auch von diesem zu unterzeichnen.

2. Zuständig für die Bestellung eines Schriftführers ist ebenfalls der Gemeinderat.

§ 9 Aufgaben der Versammlung der Jagdgenossen

Die Versammlung der Jagdgenossen beschließt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen insbesondere über:

- a) Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft (Übertragung auf den Gemeinderat oder Wahl eines Jagdvorstands),
- b) Art der Nutzung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
- c) Zusammenlegung oder Teilung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks,
- d) die Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung,
- e) Zustimmung zur Eingliederung eines an den gemeinschaftlichen Jagdbezirk angrenzenden Eigenjagdbezirks nach § 10 Abs. 4 JWMG,
- f) die Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks an neue Pächter i.S.v. § 15 Abs. 4 Satz 4 JWMG und § 2 Abs. 3 DVO JWMG,
- g) den Zusammenschluss zu Hegegemeinschaften,
- h) Änderungen der Satzung.
- i) die Erhebung einer Umlage

§ 10 Gemeinderat

1. Die Verwaltung der Jagdgenossenschaft wurde nach § 15 Abs. 7 JWMG für sechs Jahre auf den Gemeinderat übertragen. Der Gemeinderat vertritt die Jagdgenossenschaft gerichtlich und außergerichtlich.
2. Der Gemeinderat kann entsprechend den Vorschriften der Gemeindeordnung den Bürgermeister und Dritte mit der Erledigung von Aufgaben aus seinem Zuständigkeitsbereich beauftragen.

§ 11 Aufgaben des Gemeinderats

1. Der Gemeinderat hat die Interessen der Jagdgenossenschaft im Rahmen des § 4 wahrzunehmen. Er ist an die Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen gebunden, soweit sich diese im Rahmen der Gesetze halten.
2. Der Gemeinderat ist befugt, in eigener Zuständigkeit dringende Angelegenheiten zu erledigen und unaufschiebbare Geschäfte zu vollziehen.
3. Der Gemeinderat hat insbesondere folgende Aufgaben zu erfüllen:

- a) Einberufung und Leitung der Versammlung der Jagdgenossen,
- b) Durchführung der Beschlüsse der Versammlung der Jagdgenossen,
- c) Führung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens, einschließlich der Bestellung eines Kassen- und Rechnungsprüfers,
- d) Führung des Schriftwechsels und Beurkundung von Beschlüssen,
- e) Vornahme der öffentlichen Bekanntmachungen bzw. ortsüblichen Bekanntgaben,
- f) Verpachtung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks, soweit die Verpachtung nicht an neue Pächter im Rahmen des § 9 Buchstabe f) erfolgt,
- g) Abschluss einer Zielvereinbarung über den Abschuss von Rehwild im Pachtgebiet,
- h) Entscheidung über das Einvernehmen zum Abschussplan,
- i) Stellungnahme im Rahmen der Anhörung zu Anträgen auf Befriedung von Grundflächen aus ethischen Gründen,
- j) Abrundung des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.

§ 12 Verzeichnis der Jagdgenossen (Jagdkataster)

1. Der Gemeinderat hat ein Verzeichnis aller Mitglieder der Jagdgenossenschaft (Jagdgenossen), unter Angabe der jeweiligen Grundflächenanteile am gemeinschaftlichen Jagdbezirk (Jagdkataster), zu erstellen.
2. Das Verzeichnis ist jeweils mindestens vor der Einberufung einer neuen Jagdgenossenschaftsversammlung fortzuschreiben.

§ 13 Verfahren bei der Jagdverpachtung

Der gemeinschaftliche Jagdbezirk wird durch freihändige Vergabe und Verlängerung laufender Pachtverträge verpachtet.

§ 14 Abschussplanung

Soweit die Festsetzung eines Abschussplans erforderlich ist, legt der Gemeinderat den vom Jagd Ausübungsberechtigten für das kommende Jagdjahr (§ 18) oder für die kommenden zwei oder drei Jagdjahre aufgestellten Abschussplan auf die Dauer von einer Woche zur kostenlosen Einsichtnahme für Mitglieder der Jagdgenossenschaft aus. Er wird beim Bürgermeisteramt Zwiefalten ausgelegt und kann dort während der Sprechzeiten eingesehen werden. Ort und Dauer der Auslegung werden mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gegeben. Die

Jagdgenossen können gegen den Abschussplan innerhalb der Auslegungsfrist Einwendungen erheben. Der Gemeinderat wird die Einwendungen, einschließlich eventueller Änderungsvorschläge, im Abschussplan vermerken.

§ 15 Anteil an Nutzungen und Lasten

Die Höhe der Beteiligung der Jagdgenossen an den Nutzungen und Aufwendungen der Jagdgenossenschaft richtet sich nach dem Verhältnis ihrer jagdlich nutzbaren Grundstücke zur gesamten Jagdnutzfläche des gemeinschaftlichen Jagdbezirks.

§ 16 Verwendung des Reinertrags

1. Die Versammlung der Jagdgenossen hat beschlossen, dass der Reinertrag aus der Jagdnutzung der Gemeinde zweckgebunden für die Unterhaltung von forst- und landwirtschaftlichen Wegen und zur Beschaffung von Jagdeinrichtungen zur Verfügung gestellt wird, abzüglich des vertraglich festgelegten Ausgleichsanspruchs der Holzgerechtigkeiten.
2. Jedes Mitglied der Jagdgenossenschaft, das diesem Beschluss nicht zugestimmt hat, kann die Auszahlung seines Anteils am Reinertrag verlangen.
Der Anspruch erlischt, wenn er bis zum Ablauf eines Monats nach Bekanntmachung der Beschlussfassung nicht schriftlich oder mündlich zu Protokoll beim Gemeinderat geltend gemacht wird.
3. Für die Bearbeitung eines form- und fristgerecht gestellten Antrags nach Nr. 2 wird eine Gebühr in Höhe von 25,- Euro pro Auszahlungsantrag erhoben und mit dem Anteil am Reinertrag verrechnet. Für die Erhebung der Gebühr gelten die Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes. Die Zurückweisung nicht form- und fristgerecht gestellter Auszahlungsanträge erfolgt gebührenfrei.
4. Entfällt auf einen Jagdgenossen ein geringerer Reinertrag als 15,- Euro, so wird die Auszahlung erst fällig, wenn der Betrag durch Zuwachs mindestens 15,- Euro erreicht hat; unberührt hiervon bleiben die Fälle, in denen der Jagdgenosse aus der Jagdgenossenschaft ausscheidet.

§ 17 Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie Kassen- und Rechnungsprüfung

1. Ein besonderer Haushaltsplan für die Jagdgenossenschaft wird nicht aufgestellt.
2. Die Einnahmen und Ausgaben der Jagdgenossenschaft sind, voneinander getrennt (Bruttoprinzip), unter Angabe von Tag (Datum) und Grund der Zahlung sowie des Zahlungspflichtigen bzw. Empfangsberechtigten in einem Kassenbuch aufzuführen. Für jedes Wirtschaftsjahr (§ 18) ist ein neues Kassenbuch anzulegen. Die Kassenbücher sind jeweils zum Ende des Wirtschaftsjahres mit der Ausweisung des Reiner-

trags abzuschließen. Die abgeschlossenen Kassenbücher sind anschließend vom Gemeinderat bestellten Kassen- und Rechnungsprüfer vorzulegen. Der Prüfer hat in angemessenen Zeitabständen, in der Regel jedoch spätestens nach vier Jahren, in einer Kassenbestandsaufnahme zu ermitteln, ob der Kassenistbestand mit dem Kassensollbestand übereinstimmt, der Zahlungsverkehr, die Kassengeschäfte und die Buchführung ordnungsgemäß erledigt werden, insbesondere die Einnahmen und Ausgaben rechtzeitig und vollständig eingezogen oder geleistet werden und dem Grunde und der Höhe nach den Rechtsvorschriften und Verträgen entsprechen.

§ 18 Umlage

1. Reichen die Mittel der Jagdgenossenschaft, einschließlich etwaiger Rücklagen, zur Erfüllung ihrer Verbindlichkeiten nicht aus, so kann die Versammlung der Jagdgenossen die Erhebung einer Umlage beschließen. Eine solche Situation ist insbesondere dann gegeben, wenn bei einem Rechnungsabschluss nach § 17 Nr. 2 festgestellt wird, dass die Ausgaben die Einnahmen um mindestens 1000,- Euro überschritten haben.
2. Die Beiträge zur Umlage der Jagdgenossen werden binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Beschlusses der Jagdgenossen gemäß Nr.1 zur Zahlung an die Jagdgenossenschaft fällig.
3. Umlagebeiträge, die nicht fristgemäß bezahlt werden, können wie Gemeindeabgaben beigetrieben werden.

§ 19 Wirtschaftsjahr

Das Wirtschaftsjahr (Jagdjahr) läuft vom 1. April bis 31. März.

§ 20 Bekanntmachungen

1. Die Einberufung der Versammlung der Jagdgenossenschaft (§ 6) und die Auslegung des Abschussplans (§ 14) werden im Mitteilungsblatt der Gemeinde Zwiefalten bekannt gegeben.
2. Im Übrigen werden die öffentlichen Bekanntmachungen der Jagdgenossenschaft im Mitteilungsblatt der Gemeinde Zwiefalten veröffentlicht.

Zwiefalten, den 27. Juni 2018

.....
(Vorsitzender des Gemeindevorstands)

Vorstehende Satzung wird genehmigt.

..... den

.....

(untere Jagdbehörde)

Siegel

Jagdgenossenschaft Zwiefalten

Vertretungsvollmacht

Hiermit bevollmächtige ich,

Vor-/Nachname (**Vollmachtgeber**)_____
Geb. -Datum_____
Grundfläche ha_____
PLZ Wohnort_____
Straße / Hausnummer

Herrn / Frau

Vor-/Nachname (**Vollmachtnehmer**)_____
Geb. -Datum_____
PLZ Wohnort_____
Straße / Hausnummer

mich bei der Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirktes der Jagdgenossenschaft Zwiefalten am Mittwoch, den 27. Juni 2018 zu vertreten.

Ort, Datum_____
Unterschrift Vollmachtgeber_____
Unterschrift weitere Eigentümer_____
Unterschrift weitere Eigentümer**Hinweis: bei mehreren Miteigentümern müssen alle unterschreiben**

Wir gratulieren

Herrn Ernst Schneider, Zwiefalten-Upflamör
zum 70. Geburtstag am 20. Juni

Standesamtliche Nachrichten April 2018

Geburten

Adele Metzger, geb . am 23.04.2018 in Balingen,
Tochter von Olga Metzger geb. Afanasyeva und Alex Metzger,
Zwiefalten

Eheschließungen

Andreas Burgmaier, Zwiefalten und Melanie Geiger, Zwiefalten
am 27.04.2018 in Zwiefalten

Sterbefälle

keine

Freiwillige Feuerwehr Zwiefalten

Abteilung Zwiefalten und Hochberg

Am Montag, den 18.06.2018 findet um 19:30 Uhr eine
gemeinsame Übung der Gruppe 2 und der Abteilung Hochberg
in Hochberg statt.

Abfall

Biotonne

Abholung am Montag, 18. Juni 2018 ab 06.00 Uhr.

Landkreis Reutlingen

Einladung zur Veranstaltung:

„Special needs“ - stationäre Versorgung von Menschen mit Behinderung im Krankenhaus

Mit der Veranstaltung „Special Needs - stationäre Versorgung
von Menschen mit Behinderung im Krankenhaus“ rücken die
Inklusionskonferenz und der Beirat Selbsthilfe im Landkreis
Reutlingen in Kooperation mit der Kreiskliniken Reutlingen
GmbH dieses Thema in den Fokus.

Spezielle Bedarfe und Angebote werden erörtert, innovative
Projekte vorgestellt und ein Dialog gestartet. Die Veranstal-
tung findet statt am Donnerstag, 14. Juni, um 18.30 Uhr im
Festsaal des Klinikums am Steinberg.

Ein Veranstaltungsflyer mit dem detaillierten Programm gibt es
auf www.kreis-reutlingen.de unter dem Button Aktuelles. Eine
Anmeldung ist nicht erforderlich.

Gläserne Produktion auf dem Finkhof der Familie Fritz in Pfullingen am Sonntag, 17. Juni 2018

Hinter jedem Lebensmittel stehen Menschen, die es herstel-
len und jedes Produkt hat eine Geschichte. Im Rahmen der
Landesaktion „Gläserne Produktion“ öffnet der Finkhof der
Familie Fritz am Sonntag, 17. Juni, seine Hoftore. Verbraucher
und Verbraucherinnen können so vor Ort die Produktions-
abläufe auf einem Milchviehbetrieb mit Biogasanlage kennen
lernen und sich von den Vorzügen der regionalen Lebensmittel
überzeugen.

Das Hoffest beginnt um 10 Uhr mit einem Gottesdienst unter
Begleitung des Posaunenchores. Gegen 11 Uhr schließt sich
die offizielle Eröffnung mit Grußworten an. Für das leibliche
Wohl zum Mittagessen sorgt Familie Fritz zusammen mit den
Metzgereien Luz und Vollmer, für Kaffee und Kuchen die Land-
frauen.

Ein vielseitiges Programm erwartet die Besucher: Familie
Fritz bietet Betriebsführungen an, über die Milchviehhaltung
und -verarbeitung informiert das Kreislandwirtschaftsamt, die
Funktionsweise und Technik der Biogasanlage erläutert der
Hersteller.

Außerdem sind zahlreiche Maschinen ausgestellt und verschie-
dene weitere Firmen mit Aktionsständen vor Ort.
Beim Sensen-Mähwettbewerb kann jeder sein Können unter
Beweis stellen. Für die jüngeren Besucher werden ein Kinder-
programm und eine Stroh-Hüpfburg angeboten.

Stillen, was kommt danach? Babys erster Brei!

Eine BeKi-Informationsveranstaltung über die Ernährung im
ersten Lebensjahr bietet Referentin Tanja Meier am Freitag,
13. Juli 2018 um 15 Uhr im Kreislandwirtschaftsamt Münsin-
gen an. Angesprochen sind Eltern von Säuglingen im Alter von
4 bis 7 Monaten.

Die ersten vier Monate hat Ihr Baby Muttermilch und/oder
Säuglingsmilch bekommen. Doch nun merken Sie, dass das
Interesse an fester Nahrung wächst.

Wann ist der beste Zeitpunkt für die Umstellung auf die Breie?
Welche Zutaten sind für die Breie sinnvoll, damit Ihr Kind fit
und gesund ist? Was für Getränke sind geeignet und in welcher
Menge? Diese und viele weitere Fragen können Sie der erfah-
renen BeKi-Referentin stellen und bekommen wissenschaft-
lich fundierte Antworten. Außerdem wird in der Veranstaltung
gezeigt, wie Breie selbst gekocht werden können. Im Vergleich
mit Fertigbreien können Sie sich dann Ihre eigene Meinung
bilden.

BeKi steht für **Bewusste Kinderernährung** und ist eine Ernäh-
rungsinitiative des Landes Baden-Württemberg.

Die Info-Veranstaltung findet im Lehrsraum des Kreislandwirtschaftsamtes in Münsingen, Schillerstraße 40, von 15 bis 17 Uhr statt. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 2 Euro und ist am Nachmittag bei der Referentin zu entrichten.

Informationen und Anmeldungen beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen bis zum Mittwoch, 11. Juli 2018 möglich unter der Telefon Nr.: 07381-9397 7341 oder unter landwirtschaftsamt@kreis-reutlingen.de.

Futteruntersuchungen für Heu, Gras- und Maissilage

Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit Grundfutterproben untersuchen zu lassen. Die Untersuchung wird am landwirtschaftlichem Technologiezentrum Augustenberg durchgeführt. Die Kosten für die Grundnährstoffuntersuchungen für Heu, Gras- oder Maissilage können der unten genannten Internetseite des Kreislandwirtschaftsamtes Münsingen entnommen werden.

Es steht wieder ein Kontingent an amtlichen und somit kostenfreien Untersuchungen von Grassilage und Heu zur Verfügung. Das Kontingent wird unter allen teilnehmenden Betrieben aufgeteilt. Maissilagen können in diesem Kontingent leider nicht berücksichtigt werden. Untersuchungen der Maissilagen sind demnach in jedem Fall kostenpflichtig.

Interessierte melden Sie sich bitte beim Kreislandwirtschaftsamt Münsingen, Telefon: 07381 / 9397-7380.

Das Anmeldeformular und die Preisliste gibt es im Internet www.landwirtschaft-reutlingen.de unter Fachinformationen/ Tierhaltung/ Grundfutter.

Dem Schulbäbele auf der Spur: Zur Kirschernte alte Obstsorten melden

Alte Obstsorten sind gesucht: Die Grünflächenberatungsstelle und der Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine im Landkreis Reutlingen weisen auf ihr gemeinsames Projekt zur Erhaltung alter Landsorten hin. Dabei wird das Wissen der Bevölkerung zu den Sorten auf ihren Wiesen gesammelt. Die besonders seltenen Sorten aus dem Landkreis Reutlingen können so herausgefiltert und zum Erhalt für künftige Generationen in einer Baumschule vermehrt werden. Bereits 20 Sorten Apfel und Birnen sind inzwischen gesichert worden. Darunter existieren zum Teil nur noch ein oder zwei bekannte Bäume.

Ziel ist, die vom Verschwinden gefährdeten Sorten in einem Sortengarten anzupflanzen. Langfristig kann jeder interessierte Mitbürger profitieren, indem er von diesen bewährten alten Sorten Edelreiser zur eigenen Veredelung erhalten kann.

Gesucht sind Meldungen aller Obstarten und Obstsorten mit ihrem geläufigen Namen und Standort. Diese Daten werden dann von den Kreisfachberatern für Obst- und Gartenbau von der Grünflächenberatungsstelle gesichtet und ausgewertet. Die gesammelten Informationen werden nicht an Dritte weitergegeben und nicht veröffentlicht.

Jetzt ist Kirschenzeit - wer auf den Wiesen erntet, kann die Meldungen komfortabel und direkt per App übermitteln. Meldungen sind natürlich auch ohne App auf www.sortenerhalt und telefonisch bei der Grünflächenberatungsstelle möglich.

Es liegen Meldungen von Kirscharten wie Lederkirsche, Schmidts Kleine, Dettinger Kirsche oder dem Schulbäbele vor - schöne Beispiele für leckere Sorten aus dem lokalen Sortenschatz. Dabei entstehen Fragen, denen die Experten der Grünflächenberatungsstelle teilweise mit detektivischem Spürsinn nachgehen, schließlich steht der Erhalt der hiesigen Kirscharten für künftige Generationen auf dem Spiel. Momentan beschäftigt die Experten zum Beispiel die Frage, ob die Dettinger und Glemser Kirsche der Ermstaler Knorpelkirsche entsprechen, oder ob es sich dabei um eigenständige Sorten handelt.

Zwei Prozent der 220.000 Obstbäume im Landkreis Reutlingen sind inzwischen erfasst - daher freuen sich die Experten über jede weitere Meldung, die ein aktiver und nachhaltiger Beitrag zum Erhalt des Sortenschatzes im Landkreis Reutlingen ist.



Bild: Ermstaler Knorpelkirsche

Copyright: Landratsamt Reutlingen - Grünflächenberatungsstelle

Das Problemstoffmobil kommt

Seit Donnerstag, den 7. Juni, bis Mittwoch, den 11. Juli 2018, ist das Problemstoffmobil wieder im Entsorgungsgebiet des Landkreises Reutlingen unterwegs (ohne die Städte Reutlingen, Metzingen und Pfullingen). Am Mobil können Kleinmengen von Elektrokleingeräten, Haushaltsreinigern, Farben, Lacken, Speiseölen, Spritzmitteln und vielen weiteren Schadstoffen ortsnah abgegeben werden. Damit leistet jeder Bürger einen aktiven Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

Kleinmenge

Doch was ist eine „Kleinmenge“? Und warum kann das Team des Problemstoffmobils keine größeren Mengen entgegennehmen? Maximal acht Elektrokleingeräte können pro Anlieferer abgegeben werden. Die Geräte sollen eine Länge von 30 Zentimetern nicht überschreiten. Die Beschränkung ist nötig, da das Problemstoffmobil nicht über ausreichend Platz verfügt, um mehr oder größere Geräte auf einer gesamten Tour aufzunehmen. Großgeräte können einmal jährlich kostenlos über den Sperrmüll auf Abruf direkt am Haus abgeholt werden.

Für Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und Spraydosen liegt die Obergrenze bei jeweils acht Stück pro Anlieferer. Es können höchstens zwei KFZ-Batterien entgegengenommen werden.

Mit diesen Obergrenzen soll auch gewährleistet werden, dass nur Schadstoffe aus privaten Haushaltungen abgegeben werden, denn das Problemstoffmobil wird ausschließlich über die Abfallgebühren der Privathaushalte finanziert.

Wer nicht warten möchte, bis das Mobil in der eigenen Gemeinde vorfährt, kann ganzjährig Elektrogeräte und Problemstoffe gebührenfrei beim Wertstoffhof Reutlingen-Schinderteich anliefern. Dieser liegt an der Landesstraße 383 von Reutlingen Richtung Gönningen. Der Wertstoffhof hat montags bis freitags von 7 bis 16:45 Uhr und samstags von 8 bis 11:45 Uhr geöffnet.

Mehr Informationen finden sich im gedruckten Abfallkalender, Online unter „www.kreis-reutlingen.de“ oder in der App „AbfallKreisRT“ für Smartphones.

Termin: Zwiefalten

Samstag, 23. Juni 2018 von 11:00 - 13:00 Uhr

Dobeltal, beim Sportgelände

 **Handwerkskammer
Reutlingen**

Bildungsakademie Sigmaringen

**Wir machen die Meister!
Neuer Meisterkurs Feinwerkmechaniker**

Am 21. Juli 2018 beginnt im neuen Donauhaus der Bildungsakademie in Sigmaringen der berufliche Weiterbildungslehrgang „Meisterkurs Feinwerkmechaniker“.

Die Qualifikation zum Meister ist nicht nur ein Weg in die Selbstständigkeit. Die Arbeitsplatzsicherheit wird erhöht und ein Arbeitsplatzwechsel wird erleichtert.

Die Weiterbildung wird mit dem Aufstiegs-BaFöG gefördert. Auskunft sowie kostenloses/unverbindliches Infomaterial: Bildungsakademie Sigmaringen, Tel: 07571 7477-13 oder Email: info@bildungsakademie-sig.de

Schulnachrichten

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Fundierte, zukunftsichere Ausbildungsgänge beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

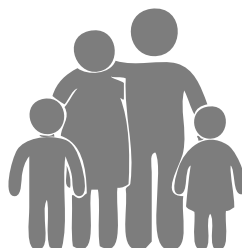
In den Schularten des Kolping-Bildungszentrums sind noch wenige Restplätze zu vergeben:

- Berufskolleg Fremdsprachen, FH-Reife und Wirtschaftsassistent/in
- Berufskolleg Fremdsprachen Internationaler Wirtschaftskorrespondent/in (KA)
- Berufskolleg Gesundheit und Pflege I und II, FH-Reife und Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen, - Staatlich anerkannt
- Tages-Berufskolleg, 1jährig und Abend-Berufskolleg, 2jährig, FH-Reife
- Sozialwissenschaftliches Gymnasium, Abitur

Wir beraten jeden Schüler individuell über die weiteren schulischen und beruflichen Karrieremöglichkeiten. Die Schüler können an dem Unterricht auf Probe teilnehmen und sich selbst einen Eindruck verschaffen, wie motivierte Lehrer/innen unterrichten und die Schüler/innen Freude beim Lernen haben.

Die neuen Herbstkurse finden Sie auf unserer Homepage: <http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/courses>

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstr. 24,
Tel. 07371/935011
Gabriele.Roth@kbw-gruppe.de



Wir erreichen bis zu **85 % aller Haushalte.**

In mehr als 20 attraktiven Gemeinden und Städten.


NAK VERLAG

Kirchliche Nachrichten



Katholisches Münsterpfarramt

Beda-Sommerberger-Straße 5

88529 Zwiefalten

Tel.: 600 , Fax 2375

e-Mail: Muensterpfarramt.Zwiefalten@drs.de

Homepage:

www.seelsorgeeinheit-zwiefalter-alb.de

Freitag, 15.06. – Hl. Vitus

14.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

15.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium

19.00 Uhr **Abschiedsgebet** im Kapitelsaal: Johann Reich

14.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 16.06. – Hl. Benno

11.30 Uhr **Requiem** im Kapitelsaal: Johann Reich

17.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium

17.00 Uhr **Waldandacht**

- gestaltet vom Kindergarten St. Gertrud

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

14.00 Uhr **Trauung** in Baach:

Thomas Knobel u. Klara Edling-Knobel, CH-Bern

Sonntag, 17.06. – 11. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr **Amt** im Kapitelsaal

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Montag, 18.06. – 11. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

19.00 Uhr **Abendmesse** in Sonderbuch

Dienstag, 19.06. – Hl. Romuald

08.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Mittwoch, 20.06. – 11. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Donnerstag, 21.06. – Hl. Aloisius Gonzaga

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Freitag, 22.06.

– Hl. Paulinus v. Nola, Hl. John Fisher, Hl. Th. Morus

14.30 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

15.00 Uhr **Eucharistiefeier** im Coemeterium

14.00 Uhr **Rosenkranzgebet** in Gauingen

Samstag, 23.06. – 11. Woche im Jahreskreis

17.00 Uhr **Beichtgelegenheit** im Coemeterium

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Sonntag, 24.06.

– Hochfest Geburt des hl. Johannes des Täufers

10.15 Uhr **Amt** im Kapitelsaal

18.00 Uhr **Rosenkranzgebet** im Coemeterium

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit:

Sonntag, 17.06.:

10.15 Uhr Eucharistiefeier (Veitsfest) in Hayingen

10.00 Uhr ökum. Wort-Gottes-Feier des Schwäb. Albvereins auf Burg Derneck

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag – Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montag: 14.00 – 16.00 Uhr

Sicher zu erreichen sind die Mitarbeiter der Seelsorgeeinheit:

Pfarrer Paul Zeller:

im Pfarramt Zwiefalten

freitags 10.00 – 12.00 Uhr

Tel. 07373 – 600

Pfarrer Francois Thamba:

im Pfarrhaus Aichelau,

Franz-Arnold-Str. 42

dienstags 10.00 - 12.00 Uhr

Tel. 07388 - 9934675

e-mail: franz.thamba@gmx.de

Diakon Dr. Radu Thuma:

im Büro Pfronstetten, Hauptstr. 21

donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr

Tel: 07388 – 993289; Fax: 07388 – 993089

e-Mail: Radu.Thuma@drs.de

Kirchenmusiker Hubertus Ilg:

im Haus Adolph Kolping (UG) Zwiefalten, Kolpingstr. 3 nach Vereinbarung

Tel. 9205699 – Fax 9205698

e-Mail: hubertusilg@gmx.net



Einladung zur Waldandacht

Der katholische Kindergarten St. Gertud Zwiefalten lädt alle Gemeindemitglieder zur Waldandacht mit Herrn Pfarrer Zeller, anlässlich der Einweihung unseres Waldbauwagens, ganz herzlich ein.

Termin: Samstag, den 16. Juni 2018 um 17.00 Uhr im Kindergartenwaldstück (Bühlhof – Kreuzung Baach/Sonderbuch – Richtung Sonderbuch – nach ca. 500 m links unter den Hochleitungsmasten durch auf dem Schotterweg zum Wald)

Über regen Besuch würden wir uns freuen!

Das Kindergarten team

Unsere St. Magnus-Kapelle in Gossenzugen

möchten wir wieder gerne zu neuem Leben erwecken. Aus diesem Grund suchen wir einen Mesner/Mesnerin zur Betreuung der Kapelle und zur Vor- und Nachbereitung der Gottesdienste. Der zeitliche Aufwand hält sich in Grenzen.

Es wäre schön, wenn sich jemand – bevorzugt in Gossenzugen – bereiterklären würde, diese Aufgabe zu übernehmen.

Wir erbitten Ihre Meldung an das Münsterpfarramt.

Herzliche Einladung zum Gottesdienst in der St. Vitus-Kirche Hayingen am Sonntag, 17. Juni 2018 um 10.15 Uhr

Wir möchten alle Zwiefalter Gemeindemitglieder recht herzlich einladen, anlässlich des Veitsfestes den Gottesdienst mit uns zu feiern.

Im Anschluss findet ein kleiner Umtrunk mit Gebäck & Kuchen vor der Kirche statt. Die freiwilligen Spenden gehen zu Gunsten der Ministranten Hayingen.

Der Kirchengemeinderat Hayingen



*Der lichtreiche
Rosenkranz*

**- Die meditative Gebets-Kraftquelle -
- Rosenkranz einmal anders -**

Am 21. Juni 2018 um 19.30 Uhr
in der St. Georg-Kirche in Wilsingen
Ihr dürft Euren Rosenkranz mitbringen :-)



**Zauberhafte Wesen und wo sie zu finden sind
Kinderfreizeit 2018**

- Alter: 8 - 12 Jahre
- Wann: **30. Juli - 05. August 2018**
- Wo: Gesindehaus
Bruderhausdiakonie
Freizeitheim St. Georgenhof
72539 Pfronstetten
- Kosten: 130 € (Gemeindemitglieder)
160 € (Auswärtige)



Um die Anmeldung so fair wie möglich zu gestalten, werden Anmeldungen erst ab Freitag den 15.06.2018 ab 18 Uhr angenommen!

Anmeldung nur per E-Mail: constantinott@gmx.de

Begib dich mit uns auf die Suche nach Feen, Kobolden und Elfen.

Eine Woche lang sind wir weg von zuhause und lernen viele neue Lebewesen kennen.

Hast du Lust diesen Sommer Kobolde im Wald zu entdecken, auf Einhörnern zu reiten, mit Feen über Felsen zu fliegen, Abenteuer mit Elfen zu erleben und dabei jede Menge Spaß zu haben?

Dann bist DU bei uns genau richtig! ☺

Deine Teamer

Anna Fundel, Eva Pongratz, Hannah Schmid, Jakob Ott und Luisa Burgmaier

Erreichen Sie Menschen
in Ihrer Nähe.



Münsterchor

Verrauschauende Termine:

Mittwoch, 20.06.2018, 27.06.2018 und 04.07.2018

Keine Chorprobe!

Mittwoch, 11.07.2018

19:30 Uhr Chorprobe im Haus Adolph-Kolping.

Mittwoch, 18.07.2018

19:30 Uhr Chorprobe im Haus Adolph-Kolping anschließend Abschluss vor den Ferien bei Rosi in der Radlerherberge.

Samstag, 21.07.2018

Jahresausflug

Mörsingen

Samstag, 16.06. – Hl. Benno

19.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Sonntag, 24.06.

– **Hochfest Geburt des hl. Johannes des Täufers**

10.15 Uhr **Wort-Gottes-Feier**

Upflamör

Sonntag, 17.06. – 11. Sonntag im Jahreskreis

08.45 Uhr **Eucharistiefeier**

Donnerstag, 21.06. – Hl. Aloisius Gonzaga

19.00 Uhr **Rosenkranzgebet**

Sonntag, 24.06.

– **Hochfest Geburt des hl. Johannes des Täufers**

08.45 Uhr **Wort-Gottes-Feier**



Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarramt

Pfarrer Roland Albeck

Elsa-Brändström-Straße 12

88529 Zwiefalten

Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: Pfarramt.Zwiefalten@elkw.de

Drei Gottesdienste im Grünen

Liebe Gemeindeglieder,

dieses Jahr laden wir gleich dreimal in dichter Folge zu einem Gottesdienst im Grünen ein:

- Am 17.6. um 10.00 Uhr auf Burg Derneck zum ökumen. Festgottesdienst anlässlich 50 Jahre Schwäbischer Albverein.
- Am 24.6. um 10.30 Uhr nach Wimsen.
- Und am 15.7. zusammen mit dem Hayinger Albverein um 10.30 Uhr ins Lauterdörfle nach Hayingen.

Natürlich ist diese Häufung etwas unglücklich. Allerdings wollten wir weder dem Schwäbischen Albverein absagen, der all die Jahre seine Jubiläen mit einem Gottesdienst begonnen hat, noch dem Hayinger Ortsverein des Schwäbischen Albvereins.

Und nachdem der letzte Sonntag im Juni nun schon einige Jahre fest als Gottesdienst im Grünen in Wimsen eingeplant und auch überregional langfristig angekündigt wurde, soll dieser Gottesdienst ebenfalls nicht ausfallen.

Gottesdienst im Grünen zu feiern ist ja im Grunde auch eine wunderbare Chance, Gottes Wort einmal in einer anderen Umgebung und in anderem Kontext zu hören. Wir hoffen natürlich, dass wir bei allen drei Gottesdiensten gutes Wetter haben und wünschen, dass diese Gottesdienste – trotz der Häufung – freundliches Interesse finden.

Beim Gottesdienst im Lauterdörfle gibt es keine Sitzgelegenheiten. Gerne können Klappstühle o.ä. mitgebracht werden.

Donnerstag, 14.6.2018



15.30 - 17.00 Uhr Die Bücherei im Evang. Pfarrhaus (Elsa-Brändström-Str. 12) hat heute geöffnet.

Die Ausleihe der Bücher ist kostenlos.

19.30 Uhr Chorprobe im kleinen Saal des Konventbau

Freitag, 15.6.2018



14.30 Uhr Kinderchor – Achtung

Alle Kinder treffen sich im **Kapitelsaal** zur gemeinsamen Probe.

Die Bücherei hat heute nicht geöffnet.

Samstag, 16.6. - Sonntag 17.6.2018

Landesmissionsfest 2018 in Bad Urach

Herzliche Einladung zum Landesmissionsfest nach Bad Urach
Ausführliche Informationen zum Programm erhalten Sie unter der Internetadresse: www.landesmissionsfest.de

Sonntag, 17.6.2018 – 3. So. n. Trinitatis

Der Wochenspruch lautet:

„Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“ (Lukas 19,10)

Herzliche Einladung zum ökumenischen Festgottesdienst auf Burg Derneck anlässlich 50 Jahre Schwäbischer Albvereins.
Es laden ein die Gesamtkirchengemeinde Zwiefalten/Hayingen und der Schwäbische Albverein.

Beginn: 10.00 Uhr

Im Kapitelsaal und der Katharinenkirche findet kein Gottesdienst statt.

Dienstag, 19.6.2018

18.00 Uhr Jungschargruppe im Evang. Pfarrhaus

20.00 Uhr Frauenkreis: Abendspaziergang im Park von Maria Hilf in Untermarchtal

Bitte meldet euch unbedingt bei Elke an! (Tel.: 2885)

Mittwoch, 20.6.2018

Der Konfirmandenunterricht findet zusammen mit den Mundinger Konfirmanden in Mundingen statt.

Abfahrt ist um 16.15 Uhr in Hayingen am Gemeindehaus.

Donnerstag, 21.6.2018

18.15 Uhr Herzliche Einladung zum OASE-Gottesdienst in den Kapitelsaal

19.30 Uhr Chorprobe im kleinen Saal des Konventbau.

Sie möchten mal „reinschnuppern“, dann scheuen Sie sich nicht. Sie sind herzlich willkommen.

Evangelisches Bezirkskantorat Münsingen**Vorankündigung****Musical „Mirjam oder Ein Binsenkorb Hoffnung“**

Die evangelische Kirchengemeinde Münsingen lädt am Samstag, 23. Juni um 18 Uhr und Sonntag, 24. Juni um 17 Uhr zu zwei Konzerten der Kinder- und Jugendchöre ins Gemeindehaus Münsingen ein.

Im Mittelpunkt des Konzertes steht das Musical „Mirjam oder Ein Binsenkorb Hoffnung“, das die biblische Geschichte von Mirjam erzählt, die ihren kleinen Bruder Mose im Schilf versteckt, um ihn vor dem Tod durch die Ägypter zu beschützen. Text und Musik stammen von Ulrich Gohl. Die szenische Ausgestaltung hat die Schauspielerin Regina Hintzenstern entwickelt und einstudiert.

Das Musical wird vom Jugendchor umrahmt, der deutsch- und englischsprachige Lieder aus seinem mittlerweile umfangreichen Repertoire singen wird. Begleitet werden die Chöre von Xaver Tress (E-Gitarre), Karl-Heinz Wallner (E-Bass) sowie von Regina Böppe und Stefan Lust, die sich am E-Piano und in der musikalischen Leitung abwechseln.

Das Musical wird zweimal aufgeführt: am Samstag, 23. Juni beginnt die Aufführung um 18 Uhr und am Sonntag, 24. Juni um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei, jedoch wird um großzügige Spenden zur Finanzierung der Konzerte gebeten. Das Konzert dauert 75 Minuten, so dass niemand das Gruppenspiel der deutschen Nationalmannschaft gegen Schweden am Samstagabend versäumen muss.



Kinderchöre und Jugendchor der Martinskirche Münsingen im Jahr 2017 (Bild: privat)

Vereine und Organisationen**Cäcilia Zwiefalten**

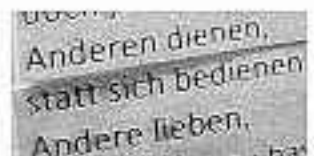
Am Donnerstag, den **14.06.2018** findet um **19.30 Uhr** eine **Frauensingstunde** und um **20.30 Uhr** eine **Männersingstunde** im Haus Adolph Kolping statt. Bitte kommt alle pünktlich und vollzählig.

Vorschau:

Donnerstag, 21.06.2018 – 19.30 Uhr Frauensingstunde
– 20.15 Uhr Singstunde für alle

Geschichtsverein Zwiefalten**Kunst im Peterstormuseum**

Vero Bobke
Kalligrafie & Skulptur



Sara F. Dorn
Wort & Lyrik



Mark Hartmann
Malerei & Musik



Monika Rieber
Abstrakte Malerei

„Kunst wäscht den Staub des Alltags von der Seele.“

(Pablo Picasso)

In diesem Jahr zeigen wir im Peterstor-Museum Werke der Zwiefalter Künstlergruppe KUNSTBEGEISTERT und laden herzlich ein zur zweiten

Ausstellungseröffnung / Vernissage
am Samstag, den 16. Juni 2018
um 16.00 Uhr

Sie sehen Werke/Malerei von **Mark Hartmann** und **Monika Rieber**, Lyrik von **Sara F. Dorn** / Sandra Fuchsloch und Kalligrafisches und Skulpturen aus Speckstein von **Vero Bobke**. **Ramona Hornung** wird die Ausstellung musikalisch umrahmen, die Laudatio hält **Gerhard Wax**.

Die Ausstellung wird bis einschließlich 29. Juli 2018 zu sehen sein.

Bitte geben Sie uns per Mail info@geschichtsverein-zwiefalten.de Bescheid, ob Sie dabei sein können.

Wir würden uns sehr freuen! Die Ausstellungen sind bis zum 9. September zu sehen.

Besuchen Sie auch die parallele Dauerausstellung „Konfessionen im Biosphärengebiet Katholisch, Evangelisch, Jüdisch“!

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Herzliche Einladung zur Exkursion „Matthias Erzberger, das Jüdische Museum in Buttenhausen und die Geschichte des jüdischen Lebens in Reutlingen“ am Sonntag, den 1. Juli.

Liebe Mitglieder, Freunde und Interessierte!

In Zusammenarbeit mit dem Geschichts- und Heimatverein Biberach setzen wir die Exkursionsreihe zu Gedenkorten fort. 2017 besuchten wir den Oberen Kuhberg in Ulm sowie das Museum zur Geschichte von Christen und Juden in Laupheim

Unsere diesjährige Exkursion am Sonntag, den 1. Juli führt uns vormittags in die ehemalige jüdische Landgemeinde Buttenhausen im Lautertal.



Buttenhausen war eine der wenigen jüdischen Landgemeinden im Süden Württembergs. 1787 verfasste Buttenhausens damaliger Ortsherr Philipp Friedrich von Liebenstein einen Judenschutzbrief, der 25 jüdischen Familien eine Ansiedlung gestattete. Die Geschichte der Jüdischen Gemeinde endete in der nationalsozialistischen Zeit.

Geboten wird ein geführter Rundgang durch den Ort mit jüdischem Friedhof, sowie die Matthias-Erzberger-Gedenkstätte und das Museum in der Bernheimerschen Realschule.

Nachmittags sind wir in Reutlingen. Schon seit der Stadtgründung lebten Juden in Reutlingen. Ab dem 16. Jahrhundert allerdings war es ihnen für über 400 Jahre verboten, sich in Reutlingen niederzulassen. Erst seit Mitte des 19. Jahrhunderts gab es wieder jüdische Familien in unserer Stadt, bis sie sich im 3. Reich zur Auswanderung entschlossen oder in Vernichtungslager deportiert wurden.

Die Führung erläutert die Geschichte der Juden, führt zu den Gebäuden, in den Juden gelebt haben und berichtet von ihren Schicksalen.

Leitung:

Bodo Rüdensburg, Biberach und Hubertus-Jörg Riedlinger.

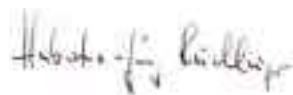
Abreise mit dem Bus: 8.45 Uhr - Rückkehr: 18.00 Uhr, jeweils am Rentalparkplatz.

Teilnehmerbeitrag:

Erwachsene 20 €, Schüler und Jugendliche 10 €.

Weitere Informationen auf unseren Internetseiten www.geschichtsverein-zwiefalten.de

Anmeldungen werden erbeten bis spätestens 22. Juni 2018 unter info@geschichtsverein-zwiefalten.de



1. Vorsitzender



Abstrakte Malerei mit Acryl für Erwachsene

Freitag, 22. Juni 2018: 14 - 17 Uhr

Samstag, 23. Juni 2018:

9 - 12 & 14 - 17 Uhr

Sonntag 24. Juni 2018: 9 - 12 Uhr

Einzelne Zeitblöcke und individuelle Absprachen möglich.

Anmeldung und Information bei Ida Baumann 0163 414 0814 oder kontakt@idabaumann.de

Schnuppern Sie rein!

Offenes Atelier

Für alle, jeden Mittwoch 17 - 20 Uhr

Tour „Natur Pur“ mit Heinz Thumm

Kreative Führung für Erwachsene und Kinder

Erfahren Sie mehr über Wald, Flora und Fauna von Heinz Thumm! Wir laufen in Etappen, schauen genau hin und bringen unsere Eindrücke auf Papier oder in die Kamera.

Keine Vorkenntnisse nötig!

Bitte mitbringen: Gutes Schuhwerk, Zeichenmaterial und Block / Kamera.

Anmeldung und Information bei Vero Bobke 0163 683 6334 oder creativ@arthaus-zwiefalten.de

Termine: Freitags 29. Juni / 27. Juli / 31.8. / 7.9.
jeweils von 14.30 – 17.30 Uhr

Kreativer Abendkurs für Erwachsene

Kalligrafie / Acryl-Malerei

Dienstag 21. August: 17- 21 Uhr

Mittwoch 22. August: 17- 21 Uhr

Einzelner Abend buchbar, pro Abend Teilnahmebetrag 50,00 Euro zzgl. Material

Anmeldung und Information bei Vero Bobke 0163 683 6334 oder creativ@arthaus-zwiefalten.de

Wir freuen uns auf Sie!

Vero Bobke und Ida Baumann

Kolpingsfamilie Zwiefalten

Hinweis:

Die für 19. Juni 2018 vorgesehene Besichtigung der Kelten-Ausgrabungen (Upflamör/Ensmad) entfällt. Die Exkursion hatte bereits der Geschichtsverein !



Kolping Zwiefalten begibt sich ins Allgäu auf die **Schrattenwangelpe** (1402m) bei **Oberstdorf** zu einer Bergmesse. Der Schwäbische Albverein, OG Zwiefalten, hat sich ebenfalls angeschlossen und die Veranstaltung wird ist auch im Programmheft der Diözese Augsburg. Paul Fischer hat uns ein idyllisches Plätzchen herausgesucht. Der „Söllereck“ genauer die Schratte wangelpe ist bestens geeignet für Familien, Kinder und auch Senioren. Die Alpe und der Gottesdienststandort ist locker über geteerten Weg zu erreichen..

Sonntag, 8. Juli 2018

7.00 Uhr – Abfahrt mit Bus – Rentalparkplatz
9.30 Uhr – Ankunft an der Söllereck-Talstation
9.45 Uhr - Auffahrt mit 4er-Gondelbahn
Bequemer Gang z. Gipfelkreuz, 15 min
10.30 Uhr - Bergmesse mit **DP Pfarrer Walter Humm**



Wir gestalten wieder den Gottesdienst mit bekannten Liedern und bringen eigene Lektoren ein. Die Alpe-Bewirtschafter sorgen für einige Sitzgelegenheiten. Das abgebildete Kreuz ist zwar kein Gipfelkreuz aber der Ort ist beeindruckend und bietet ein tolles Panorama in die Allgäuer Hochalpen. Die Mittagszeit besteht zur freien Verfügung:

- Einkehr auf dem Berg:
- Schratte wangelpe
 - Berghaus am Söller
 - Gasthaus Schönblick

Dann besteht die Möglichkeit zu unterschiedlich anspruchsvollen Wanderungen.

- Lockerer Gang (fast eben) Richtung Riezlern und zurück mit idyllischen Ambiente
- Anspruchsvolle Bergwanderung z. Söller usw. organisiert durch den Schwäbischen Albverein



Wir sind hier am Kleinwalsertal und an der Staatsgrenze zu Österreich und in einer tollen Bergwelt. Sowohl an der Tal- als auch an der Bergstation sind Spielplätze vorhanden.

17.00 Uhr Abfahrt an der Söllereck-Talstation
19.30 Uhr Rückkehr in Zwiefalten

| | | |
|---------------------------|-------------------|----------|
| Bus-Gebühren: | Erwachsene | = 15,- € |
| | Jugendliche (u18) | = 10,- € |
| | Kinder (u14) | = frei |
| Berg- u. Talfahrt: | Erwachsene | = 16,- € |
| | Jugend (16-17) | = 10,- € |
| | Kinder (u16) | = 7,- € |

Anmeldungen jetzt > Bruno Auchter, Tel 2232 oder bruno.auchter@gmx.de

Väter-Kinder-Wochenende

20. – 22. Juli 2018

Römerstein
auf der Alb

Programm:

- Familiengerechte Radtour durch den ehem. Truppenübungsplatz



- Kinder Biosphäreninfozentrum Projekt „Lebensraum Wald“
- Väter Besichtigung „Altes Lager“
- Bobbahn Donnstetten
- Grillen in der Wildnis
- 2 Übernachtungen

Gönnt Mutti ein freies Wochenende!



Also Jeder“Mann“ mit Kinder ca. 4-14 Jahre wird angesprochen, Fahrräder zu satteln und **anmelden**. Es freut sich das ORGA-Team !

Anmeldungen:

Alexander Engst...0170-3177725...alexander.engst@gmx.de
Jürgen Stumm...0174-3364007...stumm.juergen.js@gmail.com

Musikkapelle Zwiefalten e. V.



Prädikat „Sehr gut“ für die Musikkapelle Zwiefalten

Am vergangenen Sonntag beteiligte sich die Musikkapelle am Wertungsspiel des Blasmusikverbandes Alb-Donau in Kirchen. Wir traten im Wertungsspiel für Unterhaltungsmusik in der Kategorie 3 an. Zum Vortrag brachten wir die Eröffnungsfanfare der Olympischen Sommerspiele von 1988 (The Olympic Spirit) sowie das Medley ABBA Revival, eine Bearbeitung der größten Hits der gleichnamigen Popgruppe. Um 9.00 Uhr stellten wir uns in der Turn- und Festhalle in Kirchen einer sehr anspruchsvollen Jury, deren Mitglieder zum Teil Profimusiker sind. Auch ein Dirigent eines Kreisauswahlorchesters befand sich unter diesen Juroren. Alle Musikerinnen und Musiker zeigten sich bei unserem musikalischen Vortrag hochkonzentriert und wir machten eine tolle Musik. Belohnt wurden wir mit dem Prädikat „Sehr gut“. Dies ist für uns ein großer Erfolg, auf den wir stolz sein dürfen!

Musikprobe:

Die Musikprobe am kommenden Freitag, den 15. Juni, entfällt.

Jugendkapelle



Die nächste Probe findet am Freitag, 15. Juni von 19.00 bis 19.45 Uhr in der Rentalhalle statt.

Wertungsspiel:

Am kommenden Sonntag beteiligt sich die Jugendkapelle am Wertungsspiel der Bläserjugend Neckar-Alb in Waldorfhäslach.

Abfahrt ist um 10.45 Uhr an der Rentalhalle, wir werden mit dem Bus fahren. Um 12.35 Uhr ist Anspielprobe, unser Vortrag ist auf 13.35 angesetzt. Die Rückfahrt wird gegen 14.30 sein. Wir tragen unsere grünen Juka-T-Shirts.

Bläserteam:

Die nächste Probe findet am Freitag, 15. Juni von 16.00 bis 16.45 Uhr in der Rentalhalle statt.

Schützenverein Zwiefalten 1929 e. V.



Aufsicht Schützenhaus

Die Standaufsicht ist notwendig, um den regulären Schießbetrieb zu ermöglichen. Um diesen zu gewährleisten, sind alle aktiven Schützen, sowie die Besitzer einer WBK verpflichtet, mindestens 3 mal im Jahr die Standaufsicht zu übernehmen und sich in die ausgelegte Liste im Schützenhaus einzutragen.

Bitte beachten, jeden 1. + 3. Samstag im Monat kommt der GK-Termin dazu.

Nicht abgedeckte Termine werden zukünftig von der Vorstandschaft ausgefüllt (mit nicht eingetragenen Schützen) und diesen 3 Wochen vorher mitgeteilt.

Kann ein Schütze seiner Aufsichtspflicht nicht nachkommen, ist er selbst verpflichtet für Ersatz zu sorgen, Fehltag werden mit 10 € berechnet.

Befreit sind Schützen, die das 70ste Lebensjahr erreicht haben.

Bitte bis Ende Juni in die neu ausgelegte Liste eintragen.

Gez. Sportleiter

Ergebnisse Bezirksmeisterschaften

Unsere Ergebnisse bei den diesjährigen Bezirksmeisterschaften im Bezirk Neckar:

Luftgewehr - Damen 1

6. Sembritzki, Tina

KK Liegendkampf 50m - Damen 1

2. Burgmaier, Sonja
6. Sembritzki, Tina
8. Sembritzki, Jennifer
Mannschaft: 2. Platz

GK Liegendkampf 100m - Herren 2

6. Jansen, Eugen
11. Rapp, Andreas

GK Inter. 100m - Herren 1

1. Fischer, Samuel

GK Pistole 9mm - Herren 2

18. Jansen, Eugen

Die vollständige Ergebnisliste findet sich auf:
www.schuetzenverein-zwiefalten.de

Wir gratulieren allen Schützen zu ihren guten Ergebnissen und wünschen für die anstehenden Landesmeisterschaften „Gut Schuss!“

Schnupperschießen Luftgewehr

Unser Verein veranstaltet am Mittwoch, den 04. Juli, ab 18:30 Uhr ein Probetraining mit dem Luftgewehr. Eingeladen sind alle interessierten ab 12 Jahren. Die Teilnahme am Schnupperschießen ist für alle Teilnehmer kostenlos!

Der Schützenverein freut sich auf euer kommen!

**Schwäbischer Albverein
 Ortsgruppe Zwiefalten**

**Vorankündigung Lechweg-Wanderung
 vom 27.07. bis 29.07.2018**

Hallo Lechwanderer, nach der schönen Lechwanderung 2017 möchten wir weitere 3 Etappen des Lechweges erwandern. Beginnen wollen wir in Holzgau dem Ziel unserer letztjährigen Schlussetappe.

Der Lech verändert nun sein Gesicht und wird immer breiter und ruhiger mit jeder Etappe. Höhepunkte unserer Wanderung sind die Höhenbachschlucht; die Hängebrücke von Holzgau, stolze 200 m lang und 110 m hoch (sie kann, muss aber nicht begangen werden) und eine Abendvorstellung der Geierwally Freilichtbühne in Elbigenalb.

Streckenlänge: 13-20 km am Tag
 Gepäcktransport: ca. 8 € am Tag
 Übernachtungskosten: ca. 100 € inkl. Frühstück
 Freilichtbühne: 29 € (Wer möchte)
 Anmeldung bis zum 15.06.2018 max. 20 Personen
 Nähere Infos nach Anmeldung
 Tel.: 07373/915458 oder raumausstattung-weckenmann@gmx.de

Ich freue mich auf schöne und interessante 3 Tage mit Euch.

Wanderführer Peter Weckenmann

Informationen – der erste Schritt, um mitreden zu können. Ihr Amtsblatt hält Sie auf dem Laufenden.

**Seniorenheim Aachtalblick****Veranstaltungskalender Juni 2018****Donnerstag, den 14.06.2018**

15.00 Uhr Herr Hackenberg spielt auf seinem Akkordeon

Montag, den 18.06.2018

15.00 Uhr Frau Klöpfer singt mit den Bewohnern

Mittwoch, den 20.06.2018

18.00 Uhr Abendrunde mit Frau Diesch und Frau Siebert

Donnerstag, den 21.06.2018

10.00 Uhr Der Kindergarten kommt

Freitag, den 29.06.2018

15.30 Uhr Gottesdienst mit Frau Jakob

Zu unseren Aktivitäten und Veranstaltungen laden wir die Bevölkerung in und um Zwiefalten, Freunde und Bekannte von Bewohnern, sowie ehrenamtliche Helfer recht herzlich ein.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen

Die Bewohner und das Team vom Seniorenheim Aachtalblick.

Turn- und Sportgemeinschaft 1894 Zwiefalten e. V.**Herzlichen Glückwunsch**

Die TSG Zwiefalten gratuliert der Spielgemeinschaft Zwiefalten / Daugendorf zur Meisterschaft der Kreisliga B 2 und somit Aufstieg in die Kreisliga A I Donau.

Wir wünschen der Spielgemeinschaft in der neuen Staffel viel Erfolg und schöne Spiele.

Euer 1. Vorsitzender,
 Eugen Schultes

Abteilung Fußball**Kreisliga B2, 26. Spieltag, Samstag 09.06.2018**

**SGM SV Daugendorf / TSG Zwiefalten –
 SGM FV Altheim II / SV Andelfingen**

2:2 (0:1)

Es spielten: M. Schmid, F. Kappeler, V. Mijic (45.C. Weißhaar), J. Butscher, P. Rueß, J. Geiselhart, M. Schneider (84. M. Isele), P. Häbe (85. C. Fuchsloch), J. Rueß, C. Steinhardt (46. N. Jäger), T. Münt

Torfolge: 0:1 M. Wiest (36.), 1:1 Nico Jäger (47.), 1:2 T. Ziegelbauer (58.), 2:2 Tobias Münt (65.)

Meisterfeier und das 100. Saisontor

Unsere Jungs kamen beim letzten Saisonspiel am vergangenen Samstag gegen die Zweite des FV Altheim nicht über ein 2:2 hinaus. Entweder die Spieler wollten an diesem heißen Nachmittag, dass der Schreiberling nicht so viel Arbeit hat oder man war schon mit dem Kopf bei der Meisterfeier. Sehr schlafmüchtig trat die Mannschaft auf im letzten Spiel von Trainer Lorinser. Trotz hatte eine Chance zur Führung, die vom Torwart vereitelt wurde. Auf der anderen Seite musste Michael Schmid zwei Mal eingreifen, um den Rückstand zu verhindern. Nach Flanke von außen konnte dann allerdings Wiest zur Führung für die Gäste einschließen. Man ging mit einem Rückstand in die Halbzeit.

Nach der Pause sah es dann zumindest ein wenig besser aus. Allerdings war das Spiel geprägt von Fehlpässen und Nachlässigkeiten. Der eingewechselte Nico Jäger traf kurz nach der Pause zum Ausgleich von 8 Metern ins linke untere Eck. Ziegelbauer schoss für Altheim ein. Ein Sonntagschuss am Samstag, von 25 m in den Winkel – Marke Traumtor. Dann kam allerdings die Stunde von Torjäger Tobi Müntst. Er schnappte sich den Ball und nagelte einen direkten Freistoß ins lange Eck, unhaltbar für den Keeper. Das war dann auch das 100. Saisontor und wem würde man es nicht mehr gönnen, als Tobi Müntst, der bereits angekündigt hatte, dass er dieses Tor schießen wird (vielleicht waren hier auch ein paar Bier im Spiel).

Das wars vom Spiel...Danach wurde gefeiert. Die Bürgermeister und der Staffelleiter fanden noch lobende Worte, ebenfalls so Vorsitzender Stefan Schmid und zu späterer Stunde dann noch Kapitän Rueß, der zuvor vom Staffelleiter den Wimpel entgegen nehmen durfte. Oft wurde der Zusammenhalt angesprochen, der wirklich vorbildhaft ist. Trainer Lorinser durfte dann ebenfalls noch ans Sprechrohr und verabschiedete sich mit leichten Tränen vom Team, nachdem er zuvor bereits lobende Worte von Stefan Schmid gehört hatte. Wir wünschen ihm auch noch einmal von dieser Seite aus alles Gute für seine private und sportliche Zukunft und einen guten Verlauf für die anstehende Operation. Ein Glückwunsch geht ebenfalls an den an diesem Tag verhinderten Nick Haß, der mit 28 Toren maßgeblich am Aufstieg beteiligt war. Leider reichte dies nicht für die Torjägerkanone.

Danach wurde viel gefeiert und gesungen, es gab leckeres Spanferkel vom Birkler. Es war ein sehr gelungener Abend auf dem Sportplatz in Daugendorf...viel mehr wollen wir an dieser Stelle nicht veröffentlichen. :-)



Dies war somit vorerst der letzte Bericht und wir verabschieden uns somit in die Sommerpause...Adios Amigos...Bis nächstes Jahr in der Kreisliga A und vielen Dank an unsere Fans für die Unterstützung das ganze Jahr über!

Euer Tobias Butscher, Marc Geiselhart und Constantin Ott!

Abteilung Jugendfußball



SGM Alshausen/Hoßkirch I : TSG Zwiefalten

4 : 1

Am Samstag spielte die E-Jugend bei strahlendem Sonnenschein in Altshausen.

Nach über 45 minütiger Anfahrt und schwieriger Parkplatzsuche konnten wir zum fünften Spiel antreten.

In einer abwechslungsreichen Anfangsphase waren auf beiden Seiten wenig Torszenen vorhanden.

Einen zu kurzen Rückpass konnte dann die SGM nach 10 Minuten zum 1:0 verwerten.

Nach dem Gegentor wurde dann aber mit einigen schönen Kombinationen die ein oder andere Torchance herausgespielt. Nach einem schönen Doppelpass traf die TSG zum verdienten Ausgleich.

So ging es auch in die Pause. Leider wurden die ersten Minuten nach der Pause etwas verschlafen.

So passte die Zuordnung nicht immer und die SGM konnte innerhalb von 5 Minuten 3 Tore erzielen.

Darunter auch ein direkt verwandelter Freistoß. Nach dieser Kurzschlafphase war dann wieder die TSG am Zug.

Leider fehlte an diesem Tag auch ein Quäntchen Glück. So gab der Schiedsrichter in einer strittigen Situation keinen Elfmeter und ein Weitschuss landete an der Latte. Alles in allem war es aber ein sehr gutes Spiel bei dem alle kämpften bis zum Schluss.

Es spielten: Timon Reuchlin, Anna Aierstock, Paul Albeck, Theo Fischer, Samuel Maier, Julian Reuchlin (1 Tor), Fabienne Schäfer, David Burgmayer, Silas Göhring

Bambini-, F-Jugendspieltag am 16.06 in Zwiefalten

Am 16.06.2018 führen wir einen Bambini-, F-Jugendspieltag in Zwiefalten durch.

Gespielt wird bei der F-Jugend von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr und bei den Bambinis von 13:00 Uhr - 14:30 Uhr.

Unsere kleinen Nachwuchskicker freuen sich schon jetzt auf spannende Spiele und hoffen auf viele Zuschauer.

gez. Die Jugendleitung

Jugendtrainer/-in gesucht

Deine Motivation:
Kindertraining, Talente fördern und entdecken

Die TSG Zwiefalten bietet dir eine ehrenamtliche Aufgabe mit einzigartigen Erlebnissen: freudestrahlende Kinder, die Fußball lieben! Damit sie ihn auch leben können, ist es unser größtes Ziel, dass alle Teil einer Mannschaft sind und mit ihr regelmäßig trainieren und spielen können.

Dazu suchen wir für die kommende Jugendsaison 2018/2019 Trainer/-innen für unsere F- und E- Jugend.

Als Jugendtrainer/-in bist du verantwortlich für die Mannschaftsführung sowie den Trainings- und Spielbetrieb deines Teams. Du vermittelst den Kindern deine Vorstellung von Fußball.

Die Unterstützung im Jugendbereich ist dringend erforderlich, da sonst der Spielbetrieb zukünftig nicht aufrechterhalten werden kann.

Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich einfach bei unseren zwei Jugendleitern:

Michael Schmid 0172/6286841
 Michael Häbe 0151/20143446

Abteilung Tischtennis Jugend



Nach dem letzten Jugendtraining am vergangenen Donnerstag beginnt für die Tischtennisabteilung die Sommerpause, pünktlich zum Beginn der Fußballweltmeisterschaft.

Wir beginnen wieder mit dem Training nach den Sommerferien im September, mit entsprechender Info im Mitteilungsblatt. Wir wünschen allen eine schöne Sommerzeit mit viel Badewetter und mit spannenden Fußballspielen.

Birgit u. Lothar Jaeger

VdK Sozialverband Ortsverband Zwiefalten



Im Rahmen der Mitgliederversammlung des VdK-Ortsverbandes Zwiefalten am 07. Juni 2018 im Gasthaus Grüner Baum in Gauringen wurde

Herrn Helmut Hegele
 für 70 Jahre treue Mitgliedschaft
 das Goldene Treueabzeichen mit Brillant
 samt Urkunde

vom VdK-Landesverband, vertreten durch den VdK-Kreis-kassierer, Herrn Peter Brugger und die VdK-Ortsvorsitzende, Frau Birgit Nägele überreicht.



Aktuell und Wissenswertes

Naturtheater Hayingen

Einladung
„Die schwäbische Odyssee“
Ein sagenhafter Road-Trip über die Alb
Premiere im Naturtheater Hayingen am 17. Juni 2018

Ein Junggesellenabschied strandet in einem abgelegenen Flecken auf der Alb. Dort feiert gerade die griechische Taverna „Olymp“ ihre Eröffnung. Als die Götterstatuen auf dem Dach des Lokals zum Leben erwachen, läuft alles gewaltig aus dem Ruder. Der angehende Bräutigam wird zum göttlichen Versuchs-kaninchen auserkoren und erlebt als moderner Odysseus eine abenteuerliche Irrfahrt durch die mythische Welt der Zyklonen, Zauberinnen und Sirenen.

Ein schwäbisch-griechisches Volkstheaterspektakel mit viel Komik, stimmungswaltigen Sprechchören und Musik mit Ohrwurmgarantie.

Ein einzigartiges Erlebnis für alle Generationen!
 Wir bieten modernes Volkstheater mit vielen authentischen Laienschauspielern und Tieren mitten im Wald, das Jung und Alt Spaß macht. Der Zugang ist auch für Gehbehinderte möglich.

Sie sitzen auf einer komplett überdachten Tribüne. Gespielt wird bei jedem Wetter! Als Mundartbühne wurde das Naturtheater Hayingen zum Immateriellen Kulturerbe ernannt. Unsere Bühnensprache ist überwiegend Schwäbisch, das allgemein gut verständlich ist. Auch Hochdeutsch und andere Dialekte sind bisweilen zu hören.

Reservierungen und Kartenbestellung unter
www.naturtheater-hayingen.de oder unter Telefon 07386 – 286 (Dienstag-Freitag: 10-12 Uhr, Samstag: 9-12 Uhr und mittwochs und freitags zusätzlich von 16-18 Uhr).

Mit freundlichen Grüßen
 Kevin Dorner
 Bürgermeister

Naturtheater Waldbühne Sigmaringendorf

Jubiläumsspielzeit auf der Waldbühne Sigmaringendorf beginnt

90 Jahre alt wird die Sigmaringendorfer Waldbühne in diesem Sommer und gehört damit zu den „alten Hasen“ unter den süddeutschen Freilichtbühnen. Mit zwei besonderen Stücken bestreitet das Ensemble der Naturbühne die neue Spielzeit: Das Familienstück „Dornröschen – Heckenkampf im Feenland“ ist eine klassische Märcheninszenierung für Groß und Klein aus der Feder von Regisseur Alexander Speh. Das sogenannte Erwachsenenstück, geschrieben von Luna Selle, ist mit „Robin Hood“ ein weltbekanntes Thema und doch ein nicht allen ganz bekannter Stoff. Beide Stücke wurden eigens für die Sigmaringendorfer Bühne geschrieben und sind somit waschechte „Welturaufführungen“.

Am kommenden Samstag, 16. Juni beginnt um 20 Uhr die Spielzeit mit der Premiere von „Dornröschen“: „Märchenhaft, bunt, klassisch – und doch mit einer Prise humoristischem Blick auf die heutige Gesellschaft“ – so beschreibt der Autor, der selbst seit 25 Jahren auf der Waldbühne aktiv ist, seine Theaterfassung.

Die „Erwachsenengruppe“ hat noch drei Wochen länger Zeit, sich auf ihre Premiere vorzubereiten. Autorin Luna Selle verspricht eine durchaus komplexe Einbindung der klassischen Robin-Hood-Legende in den historischen Kontext Englands. Insbesondere wegen des nicht ganz einfachen Inhalts weist Selle darauf hin, dass das Stück nicht unbedingt für Kinder geeignet ist.

Karten für alle Aufführungen der Jubiläumssaison gibt es im Internet (www.waldbuehne.de) oder telefonisch (07571/3520, werktags 18 bis 20 Uhr).

Gospelkonzert zu Gunsten junger Menschen aus Tansania

Am 17. Juni geben die Biberacher Gospelfriends ein Benefizkonzert in der Vinzenzkirche im Kloster Untermarchtal unter dem Motto „Ein guter Start ins Leben“. Mit den Einnahmen soll ein Waisenhaus in Tansania unterstützt werden. Die jungen Menschen dort sollen eine Zukunftsperspektive erhalten, indem ihre Berufsausbildung finanziert wird.

Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Die Biberacher Gospelfriends – das sind 60 begeisterte Chormitglieder, die seit 2013 gemeinsam singen und auftreten. Unter der Leitung von Maïke Biffar werden Gospels und Spirituals, kombiniert mit jüdischen, hebräischen Weisen und populärem, modernem Liedgut aufgeführt.

Begleitet wird der Chor durch eine kleine Instrumentalgruppe, bestehend aus Klavier, Kontrabass und Gitarre, gelegentlich auch Akkordeon. Auf dem Programm stehen Titel wie „Sing to the Lord a new song“, „Joshua fit the battle of Jericho“, „Evening rise“, „You raise me up“.

Der Eintritt ist frei – Spenden kommen dem Tansania- Projekt zugute.



Subventionen in der EU-Agrarpolitik – Wege zu einer solidarischen, nachhaltigen Landwirtschaft.

Datum: Montag, den 18.06.2018 – ab 20 Uhr

Ort: Pizzeria De Vita (Brechhölzle) in Bernloch

Vortrag und Diskussion mit Maria Heubuch
(Europaabgeordnete von Bündnis 90/ Die Grünen)

Der Ortsverband Mittlere Alb von Bündnis 90/ Die Grünen lädt ein zu einem Vortrag von Maria Heubuch zum Thema „Subventionen in der EU-Agrarpolitik“.

Maria Heubuch informiert über die Auswirkungen der bisherigen Subventionspolitik für die Bauern vor Ort und weltweit. Sie skizziert Wege zu einer besseren, weil solidarischen und nachhaltigen Agrarpolitik. Im Anschluss an den Vortrag können Fragen an Maria Heubuch gestellt werden und es besteht die Möglichkeit zur Diskussion.“

Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim

Die Diabetes Selbsthilfegruppe Altheim trifft sich zum Grillen und Info am Dienstag, den 19. Juni 2018 um 11.00 Uhr in 88515 Ittenhausen an der Bruttelhütte.

Zufahrt ist neben der Firma Walz von der Hauptstraße am Ortseingangsschild zum Grill- und Sportplatz.

Grillgut bringt jeder selbst mit – Getränke, Salate, Kuchen sind vorhanden.

Bei ungemütlichem Wetter gehen wir in die Hütte.

Teilnahme bitte anmelden Tel.: 0174/7971419.

Sie möchten mehr über uns wissen?
Besuchen Sie uns auf www.nak-verlag.de